



Kirschbaumer

Autor: Jürgen Schindler | Stand: 31.12.2011

Geschlecht aus Mauren. 1990 trugen in Liechtenstein zwölf Personen den Namen Kirschbaumer. Für die Kirschbaumer kann ab dem dritten Viertel des 18. Jahrhunderts eine zusammenhängende Genealogie erstellt werden (ein Stamm, Herkunft nicht bekannt).

Literatur

- *Hans Stricker, Toni Banzer, Herbert Hilbe*: Liechtensteiner Namenbuch, Teil II: Die Personennamen des Fürstentums Liechtenstein, Bd. 3: Familiennamen A-K, Vaduz 2008, (FLNB II/3), S. 431.
- Menschen, Bilder und Geschichten. Mauren von 1800 bis heute, hg. von Herbert Oehri, Bd. 2, Eschen 2007, S. 486-489.
- Familienstammbuch Mauren, Bd. 1, hg. von der Gemeinde Mauren, Mauren 2004.
- *Fridolin Tschugmell*: Maurer-Geschlechter 1425-1940. Zugleich einige allgemeine Notizen zur Familienforschung in Liechtenstein, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 41 (1941), S. 93-150, S. 123f.
- *Fridolin Tschugmell*: Die Maurer-Geschlechter. Kurzer Auszug aus dem allgemeinen Familienbuch (1640-1930) der Pfarrei Mauren, in: Jahrbuch des Historischen Vereins für das Fürstentum Liechtenstein, Bd. 31 (1931), S. 85.

Zitierweise

Jürgen Schindler, «Kirschbaumer», Stand: 31.12.2011, in: Historisches Lexikon des Fürstentums Liechtenstein online (eHLFL), URL: <https://historisches-lexikon.li/Kirschbaumer>, abgerufen am 6.6.2026.

Abgerufen von „<https://historisches-lexikon.li/index.php?title=Kirschbaumer&oldid=30472>“